

Pfarrbrief

der Pfarreiengemeinschaft Irrel

Ausgabe 05/2023
06. Mai – 04. Juni 2023



**Der Heilige Geist verleiht
dem Herzen Flügel,
dass es sich über alles Irdische
hinaus erheben kann
und jetzt schon teilhat
an der Welt Gottes.
Diesem Wunder möchte ich
– wie es Hilde Domin gesagt hat –
leise wie einem Vogel
die Hand hinhalten.**

Frohe Pfingsten

UNSERE PFARREIENGEMEINSCHAFT I

„Er hauchte sie an“, heißt es bei der ersten Begegnung Jesu mit seinen Jüngern nach seinem Tod. Jetzt beginnt etwas Neues: Jesus kommt, aber er tritt in die Mitte der Gemeinde als ein anderer. Sie erkennen ihn und freuen sich, ihn zu sehen. Aber mit ihnen unterwegs sein, auf staubigen Straßen, in misstrauischen Versammlungen, in Folter und Tod, wird er nie mehr. Dieses neue Miteinander beginnt mit einem Hauch, so wie Gott seiner Schöpfung Leben einhauchte. Der Beistand, der Tröster, ist ein dezenter Mit-Geher. Dieses Pfingsten ist nicht brausend und eindrucksvoll, wie in der Lesung, die wir aus der Apostelgeschichte hören, sondern intim, kaum spürbar und es scheint zunächst kaum etwas zu verändern.

Ich sehne mich nach großen Veränderungen in Kirche und Gesellschaft und wünsche mir so manches Mal das Feuer vom Himmel, das Brausen, welches Unterschiede wegwischt, und neue Wege anlegt. Aber die ängstliche kleine Truppe damals traf nur ein Hauch. Nicht viel auf den ersten Blick. Aber es bringt Leben. Ich hoffe, mir auch.

Christina Brunner

Ich wünsche uns allen den Beistand des Heiligen Geistes, das Feuer vom Himmel, das uns neue Wege anlegt.

Im Namen des Seelsorgeteams

Gerda - M. Hoffmann

GOTTESDIENSTORDNUNG vom 04.05. – 04.06.2023

Samstag	06.05.	Maria, Trösterin der Betrübten; hl. Britto, Bischof von Trier (+ 385/86) Kollekte für die Hohe Domkirche
----------------	---------------	---

Eisenach **18.30 Vorabendmesse** für Anni Brosius (Jgd.); für Addi Mossal als Jahrgedächtnis; für Ferdi Haller; Arnold Brosius u. Julia Richter; Leb. u. ++ d. Fam. Haller-Dichter; als **Stiftsmesse** für Anna Maria Wolsfeld

Messerich **18.30 Vorabendmesse** als 2. Sterbeamt für Hildegard Weber; als 2. Sterbeamt für Martina Enser; als 2. Sterbeamt für Margareta Kehr; als Jahrgedächtnis für Klaus Kimmlingen; für Irma Spartz; Anneliese Pixius; Vinzenz Neyses u. Leb. u. ++ d. Fam.; Leonard u. Magdalena Karen; Leb. u. ++ d. Fam. Mans-Zimmer-Schuler; zu Ehren der immerwährenden Hilfe (RS); für die armen Seelen (RF)

Sonntag 07.05. 5. Sonntag der Osterzeit
Kollekte für die Hohe Domkirche

Ferschweiler **10.30 Hochamt als Dankmesse der Kommunionkinder** für Edmund Bohr; Elisabeth Grün (Schulkameraden); Mariette Stracks; Susanne Stracks; Clara Meis; Josy Bernard; Rudi Schmitt; Hella Endres; August Stracks; Hella u. Reinhard Ostert; Werner u. Michael Ries u. Leb. u. ++ d. Fam. Ries-Rossler; Ehel. Johann u. Margareta Heck; **als Stiftsmesse** für Ehel. August u. Katharina Molitor

Irrel **10.30 Hochamt** für Johann Schneider; Luise Barz; Ehel. Josef u. Katharina Pütz; Fam. Maes-Kort

Klausen **15.00 Maiandacht** – *anschl. Kaffee und Kuchen im Klausengarten*

Irrel **17.00 Orgelkonzert** mit Prof. Karl-Ludwig Kreutz

Ernzen **19.00 Eucharistische Anbetung**

Dienstag 09.05. Dienstag der 5. Osterwoche

Kaschenbach **18.30 hl. Messe** für Michael Billen; Leb. u. ++ d. Fam. Bartz-Kort

Messerich **18.30 Rosenkranzgebet**

Mittwoch 10.05. hl. Johannes von Avila, Priester u. Kirchenlehrer (+ 1569)

Ernzen **18.00 Rosenkranzgebet**

Messerich 18.00 Rosenkranzgebet (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Eßlingen 18.30 hl. Messe für den Frieden

Donnerstag 11.05. Donnerstag der 5. Osterwoche

Klause 18.30 Sorgenmesse

Samstag 13.05. Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima

Aldorf 18.30 Vorabendmesse als 2. Sterbeamt für Dr. Elfriede Klein; für Susanna u. Johann Müller; Ehel. Herbert u. Anna Hönel; Dieter u. Lothar Illien; Leb. u. ++ d. Fam. Hinkes-Illien; als *Stiftsmessen* für Ehel. Ferdinand Neu; Anton Zender u. Elisabeth Schuster; Geschwister Thures

Sonntag 14.05. 6. Sonntag der Osterzeit

Irrel 09.00 Hochamt für Nikolaus Kläs; Benjamin Geisen u. Else u. Klaus Geisen; Ehel. Paul u. Margaretha Jegen-Schmitz u. Angeh.; Leb. u. ++ d. Fam. Rosen-Ulmer; als *Stiftsmesse* für Ehel. Leo u. Anni Zeimentz

Bollendorf 10.30 Hochamt für Marco Allar; Emil Hauer; Erwin Mayer u. Eltern; Liesel Eppenich u. Tochter; Nikolaus u. Maria Allar; Karin Hauer u. Eltern Ferdi u. Trini; Leb. u. ++ d. Fam. Elsen-Weiler-Schon; als *Stiftsmesse* für Agnes Diederich

Meckel 10.30 Hochamt für Margret Jüngels; Monika Zunker; Ludwig Knaf (Nachbarn); Eugen Kirscht (Nachbarn); Werner Theisen u. Eltern; Michael u. Agnes Bohr u. Cäcilia Weber; Ehel. Katharina u. Hermann Junk; Leb. u. ++ d. Fam. Zunker-Dichter; Leb. u. ++ d. Fam. Bartz-Otten; Leb. u. ++ d. Fam. Metzinger-Meyer-Schneider

11.45 Taufe des Kindes Simon Barth aus Niederweis

Montag	15.05.	hl. Rupert von Bingen, Einsiedler (8. Jh.)
---------------	---------------	---

Ernzen **18.00 Bittprozession**

Dienstag	16.05.	hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer (+ 1393)
-----------------	---------------	--

Ernzen **18.00 Bittprozession**

Messerich **18.30 Rosenkranzgebet**

Meckel **19.00 Bittprozession**

Mittwoch	17.05.	Mittwoch der 6. Osterwoche
-----------------	---------------	-----------------------------------

Minden **16.00 Maiandacht – *mitgestaltet vom Chor „Cäcilia“ Irrel***

Alsdorf **18.00 Beginn der Bittprozession/**

Niederweis **18.00 Beginn der Bittprozession – gemeinsamer Treffpunkt auf dem Weg - *anschl. Wort-Gottes-Feier zu Christi Himmelfahrt***

Eisenach **18.30 Beginn der Bittprozession/**

Gilzem **18.30 Beginn der Bittprozession – gemeinsamer Treffpunkt auf dem Weg - *anschl. Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt***
als 1. Jahrgedächtnis für Alfons Wirtz; für Maria Bisdorf; Theo Heckelmann; Matthias Grün; Marlies Wirtz u. Helmut u. Dagmar Wirtz; Margarethe u. Johann Harz; ++ d. Fam. Gotto-Kiefer-Neumann-Thies; Leb. u. ++ d. Fam. Wirtz-Fey; Leb. u. ++ d. Fam. Lichter-Schmitt; Leb. u. ++ d. Fam. Becker-Gilzemer; für die ehemaligen Mitglieder des Gesangsvereins Gilzem Paul Becker, Josef Dahm u. Josef Mares, die während der Coronazeit verstorben sind - ***mitgestaltet vom Gesangsverein Gilzem***

Ernzen **18.00 Beginn der Bittprozession *anschl. Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt*** für Rudolf Diederich; Maria Flügel u. Ehel. Anna u. Johann-Peter Zeien; Johann u. Margareta Kläsen, Heinz Kläsen u. Leonhard Schmitt

Messerich 18.30 Vorabendmesse zu *Christi Himmelfahrt* für die Pfarrei

Donnerstag 18.05. Christi Himmelfahrt - Hochfest

Ferschweiler 10.30 Festhochamt für die Pfarrei

Irrel 10.30 Festhochamt für die Pfarrei

Klause 16.00 Andacht der Pfarrei Nusbaum

Freitag 19.05. Freitag der 6. Osterwoche

Peffingen 18.30 hl. Messe als 1. Jahrgedächtnis für Theodor Kessel; für Gabi Schmitz; Ehel. Arnold u. Katharina Goedert; Leb. u. ++ d. Fam. Schramer-Dichter; für die Verstorbenen des Monats Mai der Gemeinde Peffingen

Samstag 20.05. hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger (+ 1444)

Klause 10.30 Dankamt anlässlich der Goldenen Hochzeit des Jubelpaares Lothar u. Mathilde Weis aus Bitburg

Wolsfeld 18.30 Vorabendmesse als 2. Sterbeamt für Agnes Hoffmann; für Eduard Lenz; Alfons Drauden; Maria Weber; Katharina Neu u. ++ d. Fam. Neu-Kimmlingen; Emil u. Margaretha Hoffmann; Katharina u. Nikolaus Schmitt u. Sohn Klaus

Sonntag 21.05. 7. Sonntag der Osterzeit

Irrel 10.30 Hochamt für Christel Schönenberger als Jahrgedächtnis; für Peter Maas; Willi Lichter u. Ehel. Peter u. Maria Ziwes geb. Haas; Theodor u. Hildegard Schramer u. Sohn Matthias; Otto u. Josefine Theisen u. Leb. u. ++ d. Fam.; ++ d. Fam. Wissmann-Bores-Hansen; als *Stiftsmesse* für Maria Dimmer u. Angeh.

Wallendorf	10.30 Hochamt für Peter Weber; Emil u. Susanna Winandy; Nikolaus u. Susanna Kettenhofen-Rollinger; Fam. Bisenius-Schmalen; als Stiftsmessen für Fam. Michael Greßgen; Ehel. Wenzel-Lenz; Geschwister Hoffmann-Steffes
Alsdorf	14.30 Taufe des Kindes Henry Heinze aus Alsdorf
Wolsfeld	14.30 Taufe der Kinder Madita Kathrin Sobolak aus Ingendorf u. Lenny Hölzemer aus Gilzem
Meckel	18.00 Maiandacht
Irrel	18.30 Maiandacht
Ernzen	19.00 Eucharistische Anbetung

Dienstag	23.05.	Dienstag der 7. Osterwoche
-----------------	---------------	-----------------------------------

Messerich	18.30 Rosenkranzgebet
Prümzurley	18.30 hl. Messe für Mathilde Fischer; Johann Hettinger; Margarethe Dichter; Wolfgang Herz u. Leb. u. ++ d. Fam. Herz-Faust; Ehel. Nikolaus u. Susanna Zeimetz; Peter München u. Geschwister; Leb. u. ++ d. Fam. Hettinger-Mohr

Mittwoch	24.05.	Mittwoch der 7. Osterwoche
-----------------	---------------	-----------------------------------

Ernzen	18.00 Rosenkranzgebet
Messerich	18.00 Rosenkranzgebet (Privatkapelle Ingendorfer Str.)
Menningen	18.30 hl. Messe für Monika Baustert als Jahrgedächtnis

Donnerstag	25.05.	hl. Beda der Ehrwürdige, Ordenspriester (+ 735) hl. Gregor der VII., Papst (+ 1085) hl. Maria Magdalena von Pazzi, Ordensfrau (+ 1607)
-------------------	---------------	---

Klause	18.30 Sorgenmesse
---------------	--------------------------

Freitag **26.05.** **hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums**
(+ 1595)

Minden **18.30** **hl. Messe** als 2. Jahrgedächtnis für Valentin Ferring; für Gerti Horn; Johann Flick u. Eltern; Leb. u. ++ d. Fam. Lan-ser-Becker

Samstag **27.05.** **hl. Augustinus von Canterbury, Glaubensbote (+ 604?)**
Kollekte für kirchliche Aufgaben in Ost- und Mitteleuropa
„Renovabis“

Wallendorf **17.45** **Gelöbnisprozession** von der Kapelle zur Kirche - **anschl. Andacht**

Holsthum **18.30** **Vorabendmesse** als 2. Sterbeamt für Ferdinand Hilbert; als 1. Jahrgedächtnis für Katharina Honnef, Leo Honnef u. Eltern; als 1. Jahrgedächtnis für Peter Lahr, Geschwister u. Eltern; als 1. Jahrgedächtnis für Cilli Wagner; als 3. Jahrgedächtnis für Herbert Thüx; für Willi Mayer; Thea Urbany; Klaus u. Alois Zwirtes u. Eltern; Josef u. Hans Zeimetz; Leb. u. ++ d. Fam. Zwirtes-Köppchen

Wolsfeld **18.30** **Vorabendmesse** als 2. Sterbeamt für Christine Hahn; für Leb. u. ++ d. Fam. Hahn-Dölger-Bohr

Sonntag **28.05. Pfingsten – Hochfest**
Kollekte für kirchliche Aufgaben in Ost- und Mitteleuropa
„Renovabis“

Bollendorf **10.30 Festhochamt** für die Pfarrei

Dockendorf **10.30 Festhochamt** für die Pfarrei

Irrel **10.30 Festhochamt** für die Pfarrei – ***mitgestaltet vom Chor "Cä-cilia" Irrel***

Montag	29.05.	Pfingstmontag
---------------	---------------	----------------------

Alsdorf **10.30 Hochamt** für Johanna u. Emil Weiler; Johanna u. Heinrich Hohenbild; ++ d. Fam. Blitzsch-Austermann; Leb. u. ++ d. Fam. Lenz-Kort; als **Stiftsmessen** für Magdalena Neises; Matthias Hübeler

Ferschweiler **10.30 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Günter Ahles; für Maria Ewerhart; Josef Molitor (Nachbarn); Trini Schramen (Nachbarn); als **Stiftsmesse** für Ehel. Winfried u. Dorothea Ries u. Tochter Hannelore Schmitt geb. Ries

Wallendorf **10.30 Hochamt** für Ehel. Peter u. Susanna Thielen-Herschbach u. Sohn Andreas; Fam. Herschbach-Hagen, für Leb. u. ++ d. Musikvereins „Lyra“ Wallendorf

Bollendorf **19.00 Empfang der Pilger der Springprozession**

Dienstag	30.05.	Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	---

Echternacherbrück **07.30 Empfang** der Pilger der Springprozession

Basilika Echternach **08.00 Pilgermesse – *anschl. Springprozession***

Messerich **18.30 Rosenkranzgebet**

Mittwoch	31.05.	Mittwoch der 8. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	---

Ernzen **18.00 Eucharistische Anbetung**

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Schankweiler **18.30 hl. Messe** für Johann Weiland; Barbara u. Philipp Habscheid

Donnerstag 01.06. hl. Justin, Philosoph, Märtyrer (+ um 165)

Klause 18.30 Sorgenmesse

Samstag 03.06. hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer (+ 1886)

Alsdorf 15.00 Trauung des Brautpaares Catherina Meyer und Lars Galter aus Ingendorf

Eisenach 18.30 Vorabendmesse für die Pfarrei

Sonntag 04.06. Dreifaltigkeitssonntag – Hochfest

Ernzen 10.30 Hochamt als 1. Jahrgedächtnis für Ewald Nussbaum; für Josef Olk u. Angeh.; Annemie Heinen u. Eltern; Margarethe Meier u. Angeh.; Ehel. Peter u. Katharina Brenner; Ehel. Peter u. Anna-Maria Tossing-Kopp; Leb. u. ++ d. Fam. Diederich; ++ d. Fam. Nussbaum-Brimmer; als **Stiftsmesse** für Leb. u. ++ d. Fam. Endres-Leitzen

Irrel 10.30 Hochamt für Ehel. Matthias Baden-Müller u. Sohn Matthias

Messerich 10.30 Hochamt für Hubert Zahren u. ++ Geschwister; Matthias u. Margarethe Wagner u. Sohn Adolf; ++ d. Fam. Pixius-Karen; Leb. u. ++ d. Fam. Berger-Becker; Leb. u. ++ d. Fam. Göbel-Friedrich; Leb. u. ++ d. Fam. Jung-Fuxen

Irrel 17.00 Orgelkonzert mit Klarinette u. Saxophon mit Bernhard Blitzsch und Monika Leufgen

Als Ergänzung zu unserer Gottesdienstordnung teilen wir Ihnen die Termine für die Messen am Sonntagabend in der Basilika in Echternach mit:

Sonntag, 07.05.23; 14.05.23; 21.05.23, 28.05.23 und 04.06.23 jeweils um 18.30 h.

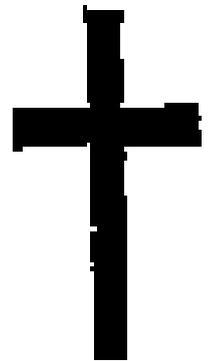
UNSERE PFARREIENGEMEINSCHAFT II

Termine

Mo	08.05.	19.00	Irrel	Treffen des Jugendgottesdienstkreises im Pfarrheim
Do	11.05.	19.00	Irrel	Sitzung des Verwaltungsrates Irrel im Pfarrheim
Di	16.05.	19.30	Irrel	Messdienerleiterrunde der PG Irrel im Pfarrheim
Di	23.05.	19.30	Messerich	Sitzung des Pfarreienrates im Gemeindehaus
Mi	24.05.	18.00	Irrel	Treffen der Firmbewerber im Pfarrheim
Do	25.05.	19.30	Irrel	Elternabend zu Beginn der Firmvorbereitung im Pfarrheim

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Franziska Simon	Bollendorf	25.03.2023
Josef Schmitt	Alsdorf	25.03.2023
Maria Heck	Holsthum	02.04.2023
Henriette Rossler	Ferschweiler	02.04.2023
Ernst-Ludwig Sand	Holsthum	03.04.2023
Helmut Burggraf	Bollendorf	04.04.2023
Katharina Begon	Oberstedem	05.04.2023
Eduard Rascheja	Ernzen	05.04.2023
Elisabeth Kimmlingen	Birtlingen	08.04.2023
Christine Hahn	Wolsfeld	15.04.2023
Katharina Göbel	Prümzurly	16.04.2023
Josef Metzinger	Meckel	17.04.2023
Friedhilde Thielen	Bollendorf	18.04.2023
Ruth Schenten	Bollendorf	21.04.2023



*So spricht der Herr: „Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben in Ewigkeit!“*

Marienmonat Mai

Im Maimonat verehren wir in besonderer Weise Maria, die Mutter des Herrn. Sie ist uns Vorbild im Glauben und eine treue Wegbegleiterin. **So laden wir herzlich zu den Maiandachten in den Kirchen ein.**

Pfarrkirche St. Ambrosius Irrel

am Sonntag, 07. Mai 2023, 17.00 Uhr



ORGELKONZERT

mit Professor Karl Ludwig Kreutz aus Trier

**Orgelliteratur – Orgelbearbeitung -
Orgelimprovisation**

Improvisation

im englischem Romantikstil
Festival - Prelude

Domenico Scarlatti

Sonata in D-Dur K491 *
Sonata in E-Dur K 531 *

Johann Sebastian Bach

„Largo ma non tanto“ aus dem Violindoppelkonzert BWV 1043 *
Präludium und Fuge ES-Dur BWV 552

Wolfgang Amadeus Mozart

„Der, welcher wandert diese Straße voll Beschwerden“ aus „Die Zauberflöte“ *

Improvisation

im französischem Romantikstil
Danse des flûtes

Charles-Marie Widor

aus der Symphonie No.5 Op.42,1
Allegro vivace
Allegro cantabile
Toccata

Zugabe:

William Walton

Coronation March 1953 ORB & SCEPTRE

* = Orgelbearbeitungen Prof. Karl Ludwig Kreutz

EINTRITT FREI!

Abschied von Frau Doris Schmitt im Sekretariat

Im Verlauf des Monats Mai müssen wir uns von Frau Doris Schmitt als langjähriger und treuer Pfarrsekretärin im Bereich unserer Pfarreiengemeinschaft verabschieden.

Frau Schmitt hatte am 15.02.1993 ihren Dienst als Pfarrsekretärin in Ferschweiler begonnen - und hatte gleich "Pionierarbeit" beim damaligen Pfr. Thomas Schmitt zu leisten, weil sie die *erste* Sekretärin dort im Pfarrbüro war.

In den Jahren 2007-2014 war sie dann einmal pro Woche jeweils in den Pfarrbüros Bollendorf und Ferschweiler beim damaligen Pfarrer P. Norbert Maier tätig.

Von 2014 bis April 2017 war sie einmal pro Woche jeweils in den Pfarrbüros Irrel (bei Pfr. Eugen Monshausen) und Ferschweiler tätig.

Nach der Schließung der beiden Pfarrbüros in Ferschweiler und Bollendorf ab Mai 2017 arbeitete sie zusammen mit ihrer ehemaligen Kollegin Regina Bohr und Frau Sonja Bartz im Sekretariat in Irrel - während der Zeit der Pfarrverwaltung zusammen mit Pfr. Frank-Oliver Hahn.

An den unterschiedlichen Arbeits- und Einsatzorten lässt sich unschwer ablesen, wie die Strukturreform des Bistums und somit auch die Entwicklung unserer Pfarreien hin zu einer Pfarreiengemeinschaft nach und nach fortgeschritten ist. Das hat von den Mitarbeiterinnen im Sekretariatsbereich immer auch ein hohes Maß an Flexibilität und Mobilität erfordert sowie die Bereitschaft, sich darauf *nicht nur in der Theorie*, sondern auch *ganz praktisch* einzulassen.

Ich habe Frau Schmitt in der Zeit unserer Zusammenarbeit als einen Menschen erleben dürfen, der seinen Dienst immer mit großer Freude sowie in guter Kollegialität ausgeübt und sich dabei immer auch auf neue Gegebenheiten eingestellt hat. Sie ist ein recht praktisch denkender Mensch, der bei den vielen Details, die im Pfarrbüro immer auch anfallen, nicht den Überblick verloren und sich dort weiterhin den Blick für die einzelnen Menschen mit ihren unterschiedlichen Anliegen bewahrt hat. Ich weiß nicht, wie viele Liedhefte sie zu unterschiedlichen Gottesdiensten (wie bspw. Erstkommunion und Firmung) in liebevoller Fleißarbeit und Akribie erstellt hat...

Für all ihre vielfältigen Dienste über die mehr als 30 Jahre hinweg möchte ich ihr, auch im Namen meiner Vorgänger und von uns Seelsorgenden sowie der gesamten Pfarreiengemeinschaft, ein aufrichtiges und herzliches DANKESCHÖN sagen!

Für ihren nun bald beginnenden Ruhestand wünschen wir ihr Zeit und Muße für ihre Familie, Freude bes. auch an den Enkeln sowie am Gesang, Gesundheit und Wohlergehen sowie Gottes reichen Segen.

Pfr. Msgr. Michael Becker

Die Bitttage

Die Pfarrangehörigen sind herzlich eingeladen, an den einzelnen Bittprozessionen, die in einigen Pfarreien angeboten werden, teilzunehmen. Die Bittprozessionen sind Zeichen unseres Glaubens an Gott, den Schöpfer der Welt, der unser Leben in seinen Händen hält, und ein Zeichen der gegenseitigen Solidarität, im Gebet in den großen Anliegen unserer Zeit füreinander einzutreten.

Familienstammbücher und Taufurkunden

Mittlerweile haben sich im Pfarrbüro in Irrel wieder sehr viele Familienstammbücher angesammelt. Wir möchten Sie herzlichst bitten, diese baldmöglichst zu den genannten Öffnungszeiten dort abzuholen.

Krankenkomunion

Die Termine für die Krankenkomunion werden nicht im Pfarrbrief veröffentlicht, sondern telefonisch über das Pfarrbüro bzw. durch die Kommunionhelfer vereinbart.

Wer die Krankenkomunion für sich selbst oder einen Angehörigen erhalten möchte, melde sich dafür bitte im Pfarrbüro in Irrel unter der Tel.-Nr. 06525-829.

Echternacher Springprozession

Die Pfarrangehörigen unserer Pfarreiengemeinschaft sind auch in diesem Jahr wieder herzlich zur Teilnahme an der Springprozession **am Pfingstdienstag, 30. Mai, in Echternach** eingeladen. Wir reihen uns als Springgruppe der Pfarreiengemeinschaft Irrel hinter dem Musikverein Irrel (Nr. 3) ein. Beginn der Prozession ca. 09.30 Uhr im Abteihof.

Kennenlertreffen der Gottesdiensthelfer

Viele Angebote des christlichen und kirchlichen Lebens wäre ohne die Unterstützung von Ehrenamtlichen kaum bis gar nicht möglich. Sich ehrenamtlich zu engagieren, zeigt gelebte Nächstenliebe. Viele Menschen in unserer Pfarreiengemeinschaft engagieren sich in ihrer Freizeit für andere. Dem Seelsorgeteam unserer Pfarreiengemeinschaft ist es ein Anliegen, dieses ehrenamtliche Engagement wahrzunehmen und zu würdigen.

Fortsetzung s. S. 16

Pfarrkirche Irrel

04. Juni 2023

17.00 Uhr



Orgelkonzert mit Klarinette u. Saxophon

mit Bernhard Blitsch an der Orgel
und Monika Leufgen an der Klarinette und am Saxophon

mit Werken aus:



Carl Stamitz (1746 - 1801): Klarinettenkonzert Nr. 3 B-Dur, 1. u. 2. Satz
Allegro moderato - Romanze

Johann Adolf Hasse (1699 - 1783): Konzert g-moll
Andante Allegro - Allegretto (Thema u. 3 Variationen) - Allegro giusto

Maurice Ravel (1875 -1937):

- *Laideronnette, L'impératrice des Pagodes* (Die Königin der Pagoden)
Aus dem Zyklus „Ma mère l'oye“ für Klavier vierhändig, Orgelbearbeitung: Bernhard Blitsch
- *Les entretiens entre la Belle et la Bête* (Die Unterhaltung zwischen der Schönen und dem Ungeheuer); Aus dem Zyklus „Ma mère l'oye“

Louis Spohr (1784 - 1859): Romanze B-Dur

Gabriel Pierné (1863-1937): Canzonetta op. 19

Paul Creston (1905 - 1985): Sonate für Altsaxophon, 2. Satz

Joseph Léon Wettge (1836 -1888): Fantasie variée

Bernhard Blitsch (* 1965):

3 Skizzen über gregorianische Themen für Saxophon und Orgel:

- *Factus est repente* (Plötzlich kam vom Himmel ein Brausen)
- *Veni, sancte spiritus* (Komm, heiliger Geist)
- *Spiritus ubi vult spirat* (Der Geist weht, wo er will)

**Eintritt
frei!**

Fortsetzung von S. 14

Coronabedingt war ein Kennenlernen bisher nicht möglich, deshalb waren alle Gottesdiensthelfer zu einem Kennenlernetreffen am 18. März ins Pfarrheim nach Irrel eingeladen. Dort wurden bei Kaffee und Kuchen Kontakte geknüpft oder intensiviert. Nach einem regen Austausch untereinander wurde anhand einer Stellübung sichtbar, dass viele der Teilnehmer sich seit vielen Jahren und oft auch in mehreren Ehrenämtern engagieren.



Auch die „Landkarte“ unserer Pfarreiengemeinschaft, und die Zugehörigkeit wurde sichtbar. Im Anschluss an die Stellübungen erprobten sich alle im Bibelteilen. Das ermöglicht einen vielfältigen Zugang zu einem Bibeltext. Zum Abschluss feierten alle gemeinsam den Vorabendgottesdienst in der Irreler Pfarrkirche.

Im Namen des Pastoralteams spreche ich allen unseren ehrenamtlich Tätigen unseren herzlichen Dank aus. Es wäre uns eine große Freude, wenn wir uns zukünftig, bei einer ähnlichen Gelegenheit, begegnen könnten.

(Text und Fotos: Tamara Baltes)

Der Kirchengemeindeverband Irrel

sucht zur **sofortigen Anstellung** eine(n)

Chorleiter/-in (m/w/d)
für den Männergesangverein/Kirchenchor „Cäcilia“ in Meckel

Der wöchentliche Beschäftigungsumfang beträgt 4,13 Stunden.

Die Anstellung und Vergütung erfolgt nach den Richtlinien der KAVO (Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung) für das Bistum Trier.

Interessierte melden sich bitte beim

Kath. Pfarramt Irrel
Hauptstraße 22, 54666 Irrel
Telefon: 06525 829 - E-Mail: pfarramt@pfarrei-irrel.de

Ostergruß für die alten und kranken Menschen unserer Pfarreiengemeinschaft

In unserer Pfarreiengemeinschaft empfangen viele Menschen die Krankenkommunion. Da es ihnen nicht (mehr) möglich ist, am Sonntag an der Eucharistiefeier teilzunehmen, wird ihnen ermöglicht, die Kommunion zu Hause zu empfangen. So erfahren die kranken oder alten Menschen in den schweren Zeiten, die sie erleben, Kraft, Trost und Stärkung. Seit der Urkirche ist es Menschen wichtig, den kranken und alten Menschen die heilige



Kommunion der sonntäglichen Eucharistiefeier nach Hause zu bringen. Auf diese Weise sind sie beim gottesdienstlichen Geschehen mit dabei - wenn schon nicht räumlich, so doch wenigstens geistig: im Glauben mit den Feiernden in der Kirche verbunden, gemeinsame Gäste am Tisch des Herrn.

Insbesondere an Ostern, wenn wir Christen die Auferstehung Jesu Christi feiern, der - wie wir - Mensch geworden ist. Der - wie wir - Leid, Angst und Sorge empfunden hat, gilt es den kranken und alten Menschen diesen Zuspruch und diese Hoffnung mit der Osterkerze bildhaft werden zu lassen. Das Licht der Osterkerze leuchte in unsere Dunkelheit.
(Text und Foto: Tamara Baltes)

Veranstaltungsprogramm Caritashaus der Begegnung

Mai 2023

<i>meditativer Spaziergang</i>	<i>Dienstag, 09.05.2023</i>	<i>17.00h Echternacherbrück-Fölkenbach</i>
<i>Gedächtnistraining</i>	<i>Mittwoch, 10.05.2023</i>	<i>09.30h im Caritashaus</i>
<i>Smart-Surfer Teil 9</i>	<i>Dienstag, 16.05.2023</i>	<i>09.00h im Caritashaus</i>
<i>Vortrag und Tauschbörse Gemüse und Obst</i>	<i>Dienstag, 23.05.2023</i>	<i>19.00h im Caritashaus</i>
<i>Wandern</i>	<i>Mittwoch, 24.05.2023</i>	<i>14.00h ab Caritashaus</i>
<i>Gedichte am Telefon</i>	<i>Donnerstag, 25.05.2023</i>	<i>14.30h Anruf</i>
<i>Handy-Sprechstunde</i>	<i>jeden Mittwoch nach Anmeldung</i>	<i>09.00-12.00h im Caritashaus</i>
<i>Fluthilfe-Sprechstunde</i>	<i>jeden Montag ohne Anmeldung</i>	<i>16.00-17.00h im Caritashaus</i>
<i>Café „Eardeler Treff“</i>	<i>jeden Montag ohne Anmeldung</i>	<i>09.30-11.00h im Caritashaus</i>
<i>Offener Spieletreff</i>	<i>Donnerstag, 01.06.2023</i>	<i>15.00h im Caritashaus</i>

Für alle Veranstaltungen gilt:

Anmeldung und Information:

Caritashaus der Begegnung, Niederweiser Str. 31, 54666 Irrel, Tel.-Nr. (0 65 25) 93 39 5-0, Fax-Nr. (0 65 25) 93 39 5-105, E-Mail: hdb@caritas-westefel.de

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auch im Internet unter www.caritas-westefel.de

Alsdorf

Informationen der Frauengemeinschaft

- **Die Seniorengruppe Alsdorf-Niederweis** startet am **Donnerstag, 11. Mai** eine Fahrt zur Frohnert-Kapelle in Oberkail.
Nach einer kurzen Einführung zur Kapelle durch Herrn Densborn werden wir eine Marienandacht halten und dann zum Abschluss ins Hotel Holzwurm nach Grandsdorf fahren.
Abfahrt ist um 14.30 Uhr.
Weil wir Fahrgemeinschaften bilden wollen, und wegen der Plätze im Hotel bitten wir um **feste Anmeldung bis zum 30. April** bei Helga Blitsch oder Maria Daamen. Gäste sind herzlich willkommen.
- **Minibücherei in der Pfarrkirche Alsdorf**
Nach der langen Coronapause können wieder Bücher in der Pfarrkirche ausgeliehen werden. Es sind auch neue Exemplare eingestellt worden.

Information aus dem Pfarrgemeinderat

Gemeinsames Frühstück im Jugendheim in Alsdorf

Der Pfarrgemeinderat der Pfarrei Alsdorf lädt **am Sonntag, 11. Juni 2023, ab 10.00 Uhr nach dem Hochamt** ganz herzlich zum gemeinsamen Frühstück im Jugendheim in Alsdorf ein. Bei einem reichhaltigen Angebot ist sicher für jeden etwas Leckeres dabei. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Das Frühstück ist kostenlos. Um Spenden wird gebeten. Der Erlös wird für die Sanierung des Kirchendaches verwendet.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung **bis zum 02. Juni 2023** bei Manfred Hoffmann, Tel. 0162-9395881 oder Richard Lux, Tel. 06568-453.

Ferschweiler



- **RÜCKBLICK:**

Rundum "Vielen Dank!"

Sowohl den zahlreichen, fleißigen Klapperkindern als auch allen Spendern unserer Pfarrgemeinde gebührt ein herzliches Dankeschön! Mit viel Freude sowie bei Gott sei Dank

gutem Wetter zogen unsere Messdiener an den Kartagen, gemeinsam mit Unterstützung durch weitere begeisterte Kinder unseres Dorfes, klappernd und die passenden Rufe schmetternd durch alle Straßen. Neben diversen Süßigkeiten und zahlreichen Ostereiern wurden sie mit einer tollen Geldspende von rd. 1.350 Euro belohnt!

- **AUSBLICK:**

Auf zur Springprozession nach Echternach!

Es ist bereits seit Jahrzehnten eine gute Tradition unserer Pfarrei, dass am Pfingstdienstag alle interessierten Pilgerinnen und Pilger um 05.30 Uhr bei der Pfarrkirche starten, um nach Echternach aufzubrechen.

Wer sich den Weg über Erzen, wo sich die Ernzer Gläubigen dazugesellen, via Liboriuskapelle nicht mehr zumuten kann, hat selbstverständlich die Möglichkeit, sich um 07.30 Uhr in Echternacherbrück in der Nähe des alten Grenzübergangs der Pilgergruppe anzuschließen, um von dort aus dann gemeinsam den Weg in die Basilika von Echternach fortzusetzen.

Später besteht auch dort bei der Startaufstellung zur Springprozession im Brunnenhof der Abtei noch eine letzte Möglichkeit, sich in unsere Pilgergruppe, die sich ganz im vorderen Bereich positioniert, mit einzureihen.

Holsthum

Einladung zu Kaffee und Kuchen im Klausengarten

Am Sonntag, 07. Mai 2023 findet **um 15.00 Uhr** eine Maiandacht auf der Schankweiler Klausen statt. Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat Holsthum zu Kaffee und Kuchen im Garten der Klausen ein. Kuchenspenden sind willkommen. Der Erlös ist für Projekte von Pater Bijeesh in Indien bestimmt.

Irrel

Irrele Klapperkinder spenden für den Förderverein Krebskranker Kinder Trier e.V.

Kinder helfen Kindern. Wir kennen sie alle: Die Klapperkinder, die an den Kartagen vor Ostern einem guten Brauch zufolge durch die Straßen ziehen und die Glocken an diesen Tagen ersetzen. Das haben 12 Kinder aus Irrel gemacht. Von dem Lohn, der zu Ostersonntag an den Haustüren eingesammelt wurde, haben die Kinder einen Teilbetrag von 550,00 € an krebserkrankte Kinder gespendet.

Mit dieser, auch für die Kinder wichtigen Aktion, wurde für alle beteiligten Klapperkinder ein Stück an Bewusstsein geschaffen, dass es andere Kinder gibt, denen es schlechter geht.



(Foto: Christina Greisler)

Kath. Öffentliche Bücherei Irrel

Die Kath. öffentliche Bücherei ist zu folgenden Zeiten unter Einhaltung der derzeit gültigen Hygiene- und Abstandsregeln geöffnet. Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten:

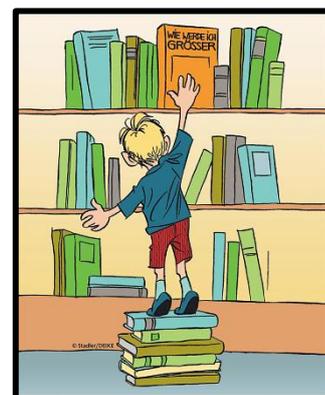
montags von 10.00 bis 11.00 Uhr

donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr und

sonntags von 11.00 bis 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bücherei-Team



Maiandacht am Mittwoch, 17. Mai 2023 um 16.00 Uhr in der Kirche in Minden

Der Chor "Cäcilia" Irrel lädt herzlich ein zur Maiandacht. Im Anschluss laden wir zum Umtrunk ein und wollen mit Ihnen vor der Kirche in froher Runde Mailieder singen. Die Sängerinnen des Chores freuen sich auf Ihr Kommen.



Christi Auferstehung
ist das Leben der Welt.
(Hl. Ambrosius)

Nachruf

Die Katholische Kirchengemeinde St. Ambrosius Irrel trauert um

Frau Katharina Göbel

Frau Göbel hat über 25 Jahre mit ihrem Küsterdienst in der Filialkirche St. Nikolaus Prümzurlay den Priestern zur Seite gestanden und hat die verschiedenen Arbeiten, die mit dem Dienst verbunden sind, stets mit größter Sorgfalt, Freude und Zuverlässigkeit ausgeübt.

Wir sagen von ganzem Herzen DANKE dafür und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Wir gedenken ihrer im Gebet und bei der Feier des Gottesdienstes. Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Irrel, im April 2023

Für die Kirchengemeinde St. Ambrosius Irrel

Msgr. Michael Becker, leitender Pfarrer
der Pfarreiengemeinschaft Irrel

Herbert Weber, Vorsitzender
des Pfarrgemeinderates

Andreas Bores,
Vorsitzender des Verwaltungsrates

Meckel

Fußwallfahrt nach Klausen

Die diesjährige Wallfahrt nach Klausen findet **am Sonntag, 21.05.2023** statt.

Treffpunkt ist um **03.30h** an der **Pfarrkirche** St. Bartholomäus in Meckel.

Anmeldung und weitere Information bei:

Maria Wirtz, Tel. 06568-7143 oder **Anita Grüber**, Tel. 06568-9695312

Pfarrgemeinderat Meckel

Die Mitglieder des PGR Meckel haben auch in diesem Jahr wieder „Ostertüten“ für alle Pfarrangehörigen Ü80 und die Kranken der Pfarrei Meckel und der Filiale Esslingen und Badenborn gefüllt. Die mit Weihwasser, Palmzweig, Osterkerze und Osterei bestückten Tüten wurden am Karsamstag, soweit möglich, persönlich überreicht. Wir hoffen, vielen Pfarrangehörigen damit eine Freude bereitet zu haben.



Foto: Johannes Zehren

v.l.n.r.: Jutta Zehren, Heike Moos, Andreas Junk, Anita Grüber, Laura Dellwing
(nicht auf dem Foto: Claudia Schmitz, Nora Lenz, Laura Olk, Daniel Matkovits)

Messerich

Messdienerbetreuung gesucht!

Liebe Pfarrangehörige,

Vera Dahm hat die Messdienergruppe Messerich in den letzten Jahren koordiniert und dafür sind wir ihr sehr dankbar.

Leider möchte sie zum nächst möglichen Zeitpunkt dieses Amt abgeben.

Wir suchen engagierte Personen/Eltern, gerne auch ein Team aus Personen/Eltern, die sich bereiterklären, die Koordination der Messdiener und Messdienerinnen zu übernehmen.

Natürlich können Sie auf unsere Unterstützung, besonders in der Anfangszeit, zählen. Über Ihre Mithilfe würden wir uns wirklich sehr freuen!

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei:

Monika Burbach Tel. 06568 590
Anja Koster Tel. 06568 7537 o. 01607047482 oder
Dorothee Kreuz Tel. 0160 96415638

Ihr Pfarrgemeinderat Messerich

Die Bücherei St. Martin Messerich

Die Kath. öffentliche Bücherei im Gemeindehaus in Messerich ist **sonntags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** für alle Besucher*innen geöffnet und bietet ein aktuelles Angebot von ca. 2.500 Medien für Groß und Klein zur kostenlosen Ausleihe an. Es gelten die derzeit gültigen Hygieneregeln.



Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch!

PASTORALER RAUM UND BISTUM

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion von Renovabis 2023

*Liebe Schwestern und Brüder,
Arbeitskräfte aus dem Ausland sind für Deutschland enorm wichtig. Ohne sie würden große Teile der Wirtschaft und unseres täglichen Lebens nicht funktionieren. Sehr viele der bei uns tätigen Migrantinnen und Migranten kommen aus Mittel- und Osteuropa.*

Deshalb nimmt die diesjährige Pfingstaktion des Osteuropa-Hilfswerks Renovabis das Thema „Arbeitsmigration aus Osteuropa“ in den Blick. Das Leitwort lautet: „Sie fehlen. Immer. Irgendwo.“

Es geht um Menschen, die ihre Heimat verlassen, um ihren Lebensunterhalt in der Fremde zu verdienen. Die Entscheidung zur Migration erfolgt selten leichtfertig, meist beruht sie auf Not. Die Folgen sind gravierend; denn in ihren Herkunftsländern hinterlassen die Frauen und Männer eine große Lücke: Sie fehlen in ihren Familien und in ihren Gemeinden, sie fehlen als Arbeitskräfte und Bürger. Hier in Deutschland

erfahren die Migrantinnen und Migranten oft wenig Wertschätzung. Viele leiden unter prekären Beschäftigungsverhältnissen, manche sogar unter kriminellen Machenschaften bis hin zum Menschenhandel.

Zusammen mit der Kirche in Osteuropa hilft Renovabis, diesen Menschen in ihrer Heimat Perspektiven zu eröffnen - durch Bildung und bessere Arbeitsmöglichkeiten. So unterstützt das Hilfswerk zum Beispiel einen häuslichen Pflegedienst in Belarus, JobTrainings für jugendliche Häftlinge in der Republik Moldau oder Projekte zur regionalen Entwicklung im Kosovo.

Wir bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Für das Bistum Trier

+ *Stephan*
Bischof von Trier

Gebetsmeinung des Papstes und des Trierer Bischofs

Für den Monat Mai

- Beten wir, dass kirchliche Gruppen und Bewegungen ihre Sendung zum Evangelisieren täglich neu entdecken und ihre eigenen Charismen in den Dienst der Nöte der Welt stellen.
- Für die Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft, die sich für gerechte Arbeitsbedingungen einsetzen.
- Für die Frauen und Männer, die sich auf einen kirchlichen Beruf vorbereiten und für alle, die sie ausbilden und begleiten.

Für den Monat Juni

- Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern, sowie ihren Familien, Hilfe zusichert.
- Für die Paare, die sich auf die Hochzeit vorbereiten und ihr gemeinsames Leben Gott anvertrauen.
- Für unsere evangelischen Schwestern und Brüder, die sich zum Kirchentag versammeln und den Glauben teilen.

UNSER SEELSORGETEAM

Hauptamtliche Seelsorger

Pfarrer Msgr. Michael Becker, Dekan

0 65 25 / 9 33 39 44

Kooperator Pater Bijeeesh

0 65 23 / 7 95 98 69

Gemeindereferentin Gerda-Marie Hoffmann

0 65 25 / 9 34 95 11

Gemeindereferentin Tamara Baltes

0 15 1 / 73 01 91 14

Pastoralpraktikant Pascal Klose

0 65 25 / 2 72 03 33

(Pascal.Klose@bistum-trier.de)

Zentralbüro Irrel:

Pfarrsekretärinnen:

Sonja BARTZ, Doris SCHMITT

Hauptstraße 22 – 54666 IRREL

Tel. 0 65 25 / 8 29 – *Fax* 0 65 25 / 93 22 40

E-Mail: pfarramt@pfarrei-irrel.de

Web: www.pq-irrel.de

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00-17.30 h, **Mi:** 09.00-12.00 h **Do:** 09.00-12.00 h und 14.00-18.00 h

Dienstag und Freitag geschlossen!

Impressum:

Kath. Pfarreiengemeinschaft Irrel, Hauptstr. 22, 54666 Irrel / **Fotos und Grafiken:** soweit nicht anders vermerkt aus „IMAGE – Arbeitshilfe für Öffentlichkeitshilfe“, Bergmoser und Höller-Verlag, 52072 Aachen / **Druck:** Gemeindebrief-Druckerei 29393 Groß Oesingen /

Auflage: 1.400 St.

Redaktionsschluss – Rund um Pfarrbrief und Pfarrbüro



Artikel und Messbestellungen für die Pfarrbriefausgabe Nr. 06/2023, die dann bis zum **02. Juli 2023** reichen wird, müssen **bis zum 17. Mai 2023 per Mail** vorliegen. Später eingegangene Artikel können dann nicht mehr berücksichtigt werden. Vielen Dank!

Achten Sie bitte beim **Einsenden von Fotos** auf deren Qualität.

Die Mindestgröße muss 15x20 cm oder mehr, die Auflösung 300 dpi betragen. Bilder immer gesondert im JPG-Format zusenden, nicht per WhatsApp oder in Word-Texte eingebunden! Danke für Ihr Verständnis. Die Pfarrbriefredaktion behält sich das Recht vor, gegebenenfalls eine Auswahl vorzunehmen.

SCHWERPUNKT

Der Mai gilt als der dynamischste Monat. Die Natur explodiert geradezu, die Gefühle der Menschen spielen verrückt, Aufbruch, Neubeginn sind die Akzente dieser Tage – vielmehr als zum Beispiel im Januar, wo doch vieles noch wie eingefroren wirkt. Der Kirchenjahrskalender setzt zunächst einen anderen Akzent. Da geht es um Abschied. Zumindest bei den Jüngern Jesu, und vielleicht können wir das ein wenig nachempfinden. Denn Abschiede sind auch uns nicht fremd.

Für die Jünger heißt es bei der Himmelfahrt, Abschied zu nehmen von Jesus, der dem Leben Halt gegeben und Orientierung verliehen hat. Unklar, wie es weitergehen kann, das Ziel kann aus dem Blick geraten. Ich glaube, darin sind wir den Jüngern nicht unähnlich, wenn wir Gottes Gegenwart in unserem Leben nicht mehr spüren, wenn wir uns verlassen fühlen. Dann kann uns auch die Orientierung verloren gehen, und wir vergessen das Ziel unseres Lebens. Wir stolchern im Klein-Klein des Alltags herum, rennen in Sackgassen, wissen nicht mehr weiter.

Was machen die Jünger? Sie folgen den Worten Jesu, gehen nach Jerusalem und – warten. Oder besser

gesagt: sie erwarten – den versprochenen Heiligen Geist. Glücklicherweise sehen sie dabei nicht aus, eher gequält, ein wenig genervt. Ich kann das verstehen. Warten ist auch nicht mein Ding. Was dann hilft – und was, glaube ich, auch den Jüngern geholfen hat: Sich immer wieder daran zu erinnern, worauf ich warte. Dann hört das Kreisen um mich selbst auf, und aus dem Warten wird Erwartung. Eine Sehnsucht erfüllt das Warten, das hoffnungsfroh wird. Oder wie es bei dem Komponisten Verdi im Gefangenchor der Oper Nabucco heißt: „Flieg, Gedanke, getragen von Sehnsucht. Lass‘ dich nieder in jenen Gefilden, wo in Freiheit wir glücklich einst lebten, wo die Heimat uns‘rer Seele ist.“



Gebetszeit

Foto: picture alliance/Dinodia Photo Library

*Herr,
sende aus deinen Geist,
dass er Besitz ergreife
von dieser Welt.
Sende aus deinen Geist,
dass er Besitz ergreife von mir.
Dass er auch durch mich
wirke in dieser Welt,
und dass sich diese Welt
durch die Geisterfüllen wandle.
Dein Reich komme. Amen.*



Foto: BuH/picture alliance/Dinodia Photo Library